

Session-Dokumentation

Titel: Serious Gaming: „LEGO® Serious Play® – Projektideen kommunikativ entwickeln.“

Sessionleitung: Florian Grubitzsch – LEGO® Facilitator/zertifiziert

Kurze Zusammenfassung (Inhalt der Session inkl. Leitfragen/Leitthesen:

Wie lassen sich Teilnehmende mit unterschiedlichen Auffassungen und Charakteren in ein durch alle aktiv und gemeinsam erarbeitetes Ergebnis einbinden? – methodisch bietet sich dafür Lego Serious Play an. Die Teilnehmenden kommen gestaltend in Handlung, visualisieren ihre Vorstellungen und kommen so von ihrer individuellen zu einer gemeinschaftlichen Darstellung.

Welche Fragen oder Probleme sind aufgetaucht?

Die Methode wurde demonstriert, eine direkte Erprobung durch die Sessionteilnehmenden hat nicht stattgefunden.

Als Erfahrung wurde mitgeteilt, dass üblicherweise definierte Bausätze mit Legosteinen zum Einsatz kommen; die Handhabung ist simpel, aber u.U. noch nie erfolgt bzw. liegt lange zurück. Die Herangehensweise ist daher neu und ungewohnt.

Konnten Lösungsansätze erarbeitet werden?

Erfahrung des Referenten: die Teilnehmenden lassen sich darauf langsam ein. Wenn eine Aufgabe bearbeitet wird, kommen die Teilnehmenden spielerisch in die Thematik hinein und selbst komplexe Themen finden so eine Ausdrucksmöglichkeit. Hierbei werden vor allem verschiedene Perspektiven einer Thematik sichtbar gemacht. Ob immer eine Lösung erarbeitet wird, bleibt offen. Es wird aber Verständnis für ein Thema geschaffen. Die dargestellte Situation wird „durchgespielt“, im Ergebnis stehen ggf. Handlungsanweisungen als Lösungsansätze.

Lego Serious Play-Methode arbeitet mit einem 6-Phasen-Modell.

Session-Dokumentation

Weiterführende Termine, Links, Publikationen zum Thema...

Kontakt zur Sessionleitung bei Rückfragen etc.: s.o.

